

## PACKUNGSBEILAGE

### 1. Bezeichnung des Tierarzneimittels

Anipracit 56,8 mg/ml Injektionslösung für Hunde und Katzen

### 2. Zusammensetzung

1 ml enthält:

#### Wirkstoff:

Praziquantel	56,80 mg
--------------	----------

#### Sonstige Bestandteile:

Chlorobutanol-Hemihydrat	5,00 mg
Benzylalkohol	75,00 mg

Klare, farblose bis leicht rosafarbene Lösung.

### 3. Zieltierart(en)

Hund, Katze

### 4. Anwendungsgebiet(e)

Zur Behandlung von Befall mit allen Altersstadien sämtlicher wichtigen bei Hund und Katze vorkommenden Bandwurm-Spezies:

*Taenia hydatigena*, *Taenia pisiformis*, *Taenia ovis*, *Taenia taeniaeformis*, *Multiceps multiceps*, *Joyeuxiella pasqualei*, *Dipylidium caninum*, *Mesocostoides* spp., *Diphyllbothrium* spp., *Echinococcus granulosus* und *Echinococcus multilocularis*.

### 5. Gegenanzeigen

Nicht anwenden bei Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff oder einen der sonstigen Bestandteile.

Nicht anwenden bei Hunden und Katzen im Alter unter 4 Wochen.

Nicht bei Tieren anwenden, die der Gewinnung von Lebensmitteln dienen.

### 6. Besondere Warnhinweise

#### Besondere Warnhinweise:

Flöhe fungieren als Zwischenwirte für die häufig vorkommende Bandwurmart – *Dipylidium caninum*. Deshalb kann ein Bandwurmbefall erneut auftreten, wenn keine Bekämpfung der Zwischenwirte (z. B. Flöhe, Mäuse) durchgeführt wird.

#### Besondere Vorsichtsmaßnahmen für die sichere Anwendung bei den Zieltierarten:

Nach häufiger wiederholter Anwendung von Wirkstoffen einer Substanzklasse von Anthelminthika kann sich eine Resistenz gegenüber der gesamten Substanzklasse entwickeln.

#### Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Anwender:

Bei versehentlicher Selbstinjektion ist unverzüglich ein Arzt zu Rate zu ziehen und die Packungsbeilage oder das Etikett vorzuzeigen.

Der direkte Kontakt des Tierarzneimittels mit der Haut oder den Schleimhäuten des Anwenders ist zu vermeiden.

#### Sonstige Vorsichtsmaßnahmen:

Echinokokkose stellt eine Gefahr für den Menschen dar. Da es sich bei Echinokokkose um eine an die Weltorganisation für Tiergesundheit (WOAH) meldepflichtige Erkrankung handelt, sind hinsichtlich der Behandlung und der erforderlichen Nachkontrollen sowie des Personenschutzes besondere Richtlinien zu beachten. Diese müssen bei kompetenten Institutionen (z.B. Experten oder Instituten für Parasitologie) eingeholt werden.

#### Trächtigkeit und Laktation:

Die Anwendung während der Trächtigkeit und Laktation bei Hündinnen und Katzen kann als sicher angesehen werden.

#### Wechselwirkung mit anderen Arzneimitteln und sonstige Wechselwirkungen:

Eine gleichzeitige Gabe von Dexamethason kann zur Herabsetzung der Serumkonzentration von Praziquantel führen.

#### Überdosierung:

Dosierung bis zum 10fachen (50 mg/kg Körpergewicht) werden im Allgemeinen symptomlos vertragen. Bei Überdosierung können Unbehaglichkeitsreaktionen, Erbrechen und Durchfall auftreten. Diese Erscheinungen verschwinden kurze Zeit nach dem Absetzen ohne Nachwirkungen, ein Eingreifen oder eine spezielle Behandlung der Tiere ist nicht erforderlich.

#### Wesentliche Inkompatibilitäten:

Da keine Kompatibilitätsstudien durchgeführt wurden, darf dieses Tierarzneimittel nicht mit anderen Tierarzneimitteln gemischt werden.

### **7. Nebenwirkungen**

Hund, Katze:

#### Gelegentlich (1 bis 10 Tiere / 1 000 behandelte Tiere):

Hypersalivation (Speicheln)<sup>1</sup>, Erbrechen<sup>1</sup>, Durchfall<sup>1,2</sup>

#### Unbestimmte Häufigkeit (kann auf Basis der verfügbaren Daten nicht geschätzt werden):

Reizung an der Injektionsstelle<sup>3</sup>

<sup>1</sup> Im Zusammenhang mit der Entwurmung.

<sup>2</sup> Leicht.

<sup>3</sup> Bei subkutaner Applikation, bedingt durch die bei schweren Hunden anzuwendenden Injektionsvolumina.

Die Meldung von Nebenwirkungen ist wichtig. Sie ermöglicht die kontinuierliche Überwachung der Verträglichkeit eines Tierarzneimittels. Falls Sie Nebenwirkungen, insbesondere solche, die nicht in der Packungsbeilage aufgeführt sind, bei Ihrem Tier feststellen oder falls Sie vermuten, dass das Tierarzneimittel nicht gewirkt hat, teilen Sie dies bitte zuerst Ihrem Tierarzt mit. Sie können Nebenwirkungen auch an den Zulassungsinhaber oder seinen örtlichen Vertreter unter Verwendung der Kontaktdaten am Ende dieser Packungsbeilage oder über Ihr nationales Meldesystem, Bundesamt für Sicherheit im Gesundheitswesen, Traisengasse 5, AT-1200 Wien, (E-Mail: [basg-v-phv@basg.gv.at](mailto:basg-v-phv@basg.gv.at); Website: <https://www.basg.gv.at/>) melden.

### **8. Dosierung für jede Tierart, Art und Dauer der Anwendung**

Intramuskuläre oder subkutane Anwendung.

Die Dosis beträgt für Hund und Katze einmalig 0,1 ml/kg Körpergewicht, entsprechend 5,7 mg Praziquantel pro kg Körpergewicht.

Zur Echinokokkenbekämpfung ist die intramuskuläre Verabreichung vorzuziehen.

Injektionsvolumina über 3 ml sollen bei subkutaner Injektion auf zwei Stellen verteilt werden.

Es sollte eine einmalige Dosis gegeben werden. Falls das Risiko der Reinfektion besteht, sollte der Rat eines Tierarztes bezüglich Bedarfs und Häufigkeit von Wiederholungsbehandlungen eingeholt werden.

Bei Befall mit *Diphyllbothrium* spp. beträgt die Dosis 0,13 ml/kg Körpergewicht, entsprechend 7,5 mg Praziquantel pro kg Körpergewicht an zwei aufeinanderfolgenden Tagen.

Bei hochgradigem Befall mit *Joyeuxiella pasqualei* oder Befall mit *Diphyllbothrium* spp. ist der Therapieerfolg nach etwa 14 Tagen zu überprüfen. Gegebenenfalls ist eine Nachbehandlung angezeigt.

## **9. Hinweise für die richtige Anwendung**

Um eine korrekte Dosierung zu gewährleisten, sollte das Körpergewicht so genau wie möglich ermittelt werden.

## **10. Wartezeiten**

Nicht zutreffend.

## **11. Besondere Lagerungshinweise**

Außerhalb der Sicht und Reichweite von Kindern aufbewahren.

Nicht über 30 °C lagern.

In der Originalverpackung aufbewahren.

Vor Licht schützen.

Haltbarkeit nach dem ersten Öffnen/Anbruch der Primärverpackung: 28 Tage

Sie dürfen dieses Tierarzneimittel nach dem auf dem Etikett und dem Umkarton angegebenen Verfalldatum nach „Exp.“ nicht mehr anwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des Monats.

## **12. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für die Entsorgung**

Arzneimittel sollten nicht über das Abwasser oder den Haushaltsabfall entsorgt werden.

Nutzen Sie Rücknahmesysteme für die Entsorgung nicht verwendeter Tierarzneimittel oder daraus entstandener Abfälle nach den örtlichen Vorschriften und die für das betreffende Tierarzneimittel geltenden nationalen Sammelsysteme. Diese Maßnahmen dienen dem Umweltschutz.

Fragen Sie Ihren Tierarzt oder Apotheker, wie nicht mehr benötigte Arzneimittel zu entsorgen sind.

## **13. Einstufung von Tierarzneimitteln**

Tierarzneimittel, das der Verschreibungspflicht unterliegt.

## **14. Zulassungsnummern und Packungsgrößen**

Z.Nr: 8-00401

Packungsgröße:

1 x 10 ml

## **15. Datum der letzten Überarbeitung der Packungsbeilage**

04/2025

Detaillierte Angaben zu diesem Tierarzneimittel sind in der Produktdatenbank der Europäischen Union verfügbar (<https://medicines.health.europa.eu/veterinary>).

## 16. Kontaktdaten

Zulassungsinhaber:

aniMedica GmbH  
Im Südfeld 9  
48308 Senden-Bösensell  
Deutschland

Für die Chargenfreigabe verantwortlicher Hersteller:

aniMedica GmbH  
Im Südfeld 9  
48308 Senden-Bösensell  
Deutschland

Industrial Veterinaria, S.A.  
Esmeralda 19  
08950 Esplugues de Llobregat (Barcelona)  
Spanien

Mitvertreiber und örtlicher Vertreter und Kontaktdaten zur Meldung vermuteter Nebenwirkungen:

OGRIS Pharma Vertriebsgesellschaft m.b.H.  
Hinderhoferstraße 3  
AT-4600 Wels  
Tel: +43 7242 44692

Rezept- und apothekenpflichtig.
---------------------------------